

Andreas Thiele
Landeshauptstadt Schwerin
Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft

Stadtentwicklung und Stadtumbau in Schwerin: Aspekte zum Wohnungsmarkt und Stadtplanung in Schwerin“

**56. Sitzung des Arbeitskreises Technik der AGW
08. - 10. November 2017 in Schwerin**



- › Startseite
- › Kontakt
- › Nutzungshinweise & Impressum

BALTIC INDUSTRIAL PARK - GROW FROM HERE!



Schwerin. Strategisch günstig.

Dass die Investition in Schwerin eine clevere Strategie ist, finden Global Player genauso wie regionale klein- und mittelständische Unternehmen. Denn wer wachsen will, braucht Raum, gute Leute und kurze Wege. Schwerin hat alles, was Sie brauchen. Wachsen Sie mit uns!

Investition

Qualitätsstandort

Branchen

Leben in Schwerin

News

Ansprechpartner

Industriepark Schwerin – Qualitätsstandort zwischen Hamburg und Berlin

Der Industriepark Schwerin bietet mit 200 ha freien Industrieflächen den perfekten Platz für Ihr Unternehmen. Die freien Gewerbeflächen mit idealen Rahmenbedingungen stehen für Unternehmen aller Branchen bereit. Bisherige Ansiedlungserfolge belegen die Qualität des Standortes. Große Konzerne wie Nestlé sind vom Industriepark Schwerin überzeugt.



› Industriepark - ausführliche Standort-Informationen

Mobility, Packaging and Food



Neue Perspektiven im Maschinenbau durch den Ausbau nachhaltiger Mobilität.

› mehr dazu

Standortkennzahlen



Der Industriepark mit seiner exponierten Lage in der Metropolregion Hamburg

› mehr dazu

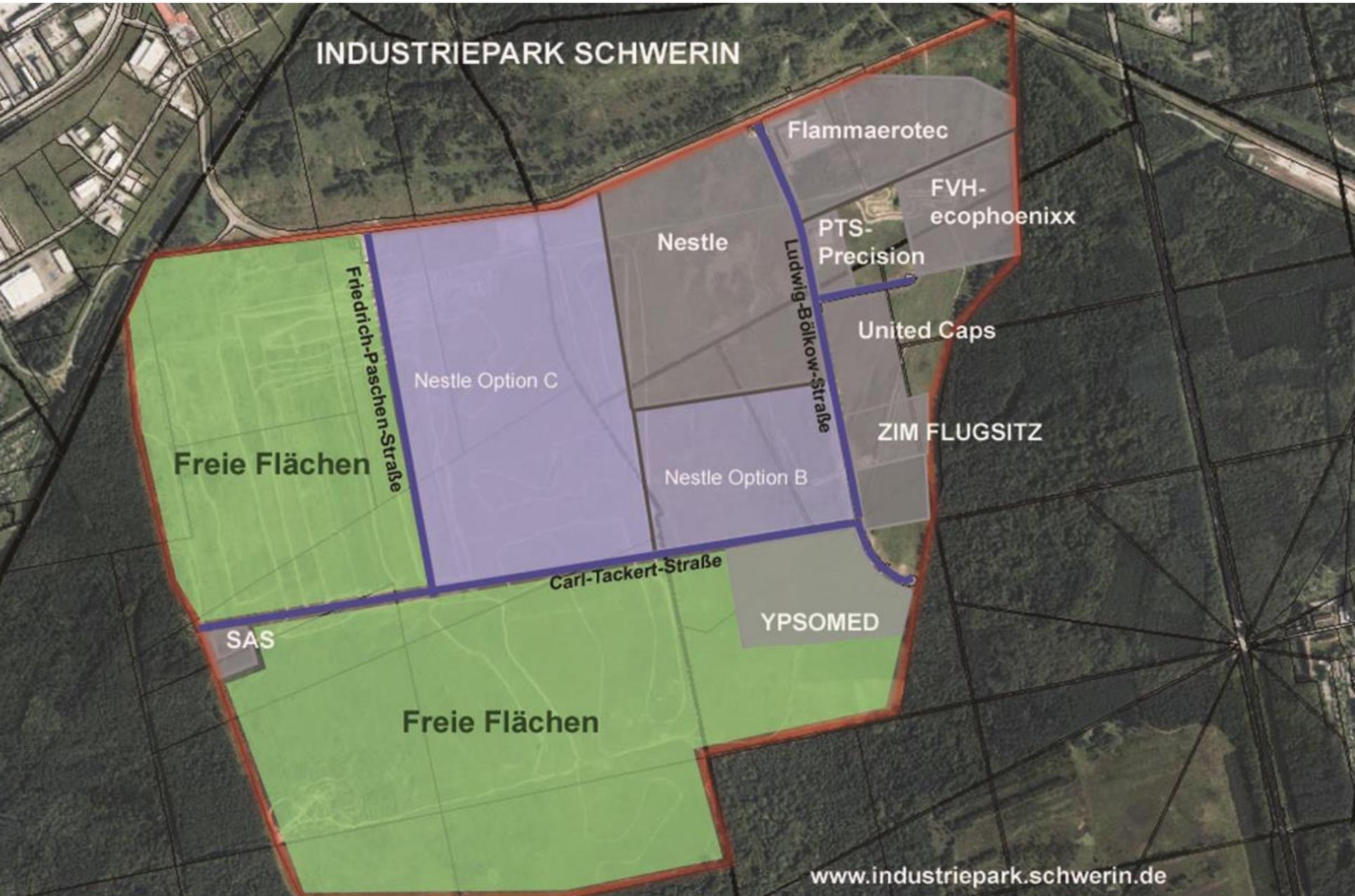
Aktuelles

YPSOMED
SELF CARE SOLUTIONS

Aktuelle Neuansiedlung im Industriepark Schwerin

› mehr dazu

Wirtschaftsstandort / Industriepark Schwerin



Industriepark Schwerin

SAS



FVH
Folienveredelung Hamburg



Flugzeugsitze bald aus Schwerin?

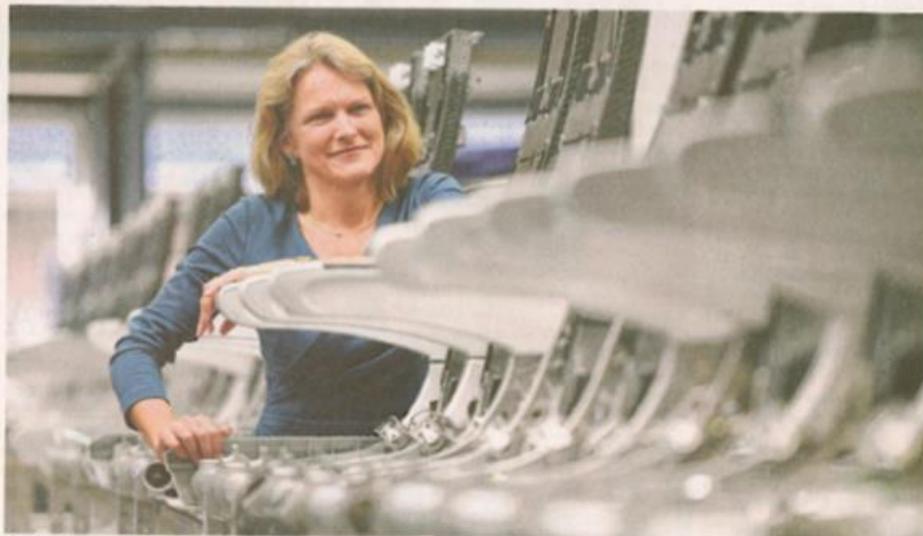
ZIM-Flugsitz GmbH aus Baden-Württemberg will näher an Airbus heranrücken / Gespräche mit Wirtschaftsministerium und Stadt

SCHWERIN Schon wieder eine Unternehmensansiedlung im Industriepark Göhrener Tannen am Rande der Landeshauptstadt: Ursprünglich für BMW gedacht, will sich nach dem Airbuszulieferer Flamm Aerotec, dem Weltkonzern Nestlé und anderen nun ein Flugzeugzulieferer aus Baden-Württemberg am größten Gewerbestandort in MV ansiedeln.

Nach Informationen unserer Zeitung plant die ZIM-Flugsitz GmbH aus Markdorf am Bodensee eine neue Betriebsstätte in MV, um näher an den Airbusproduktionsstandort Hamburg zu rücken. ZIM ist ein etablierter Hersteller von Flugzeugsitzen für kommerzielle Passagiermaschinen.

Das mittelständische Unternehmen mit 120 Mitarbeitern plant für die erste Ausbaustufe 25 bis 35 Arbeitsplätze. Derzeit finden für den Bau einer Produktionshalle im Industriepark Schwerin Gespräche mit dem Wirtschaftsministerium und der Wirtschaftsfördergesellschaft „Invest in MV“ statt. Am Montag soll es ein Treffen mit Vertretern der Landeshauptstadt geben.

Intern wird mit einem Baustart noch in diesem Jahr gerechnet. Wirtschaftsminister Harry Glawe gab sich auf die Anfrage unserer Zeitung optimistisch: „Wir sind noch in Gesprächen. Insgesamt ist



Herrin über unzählige Flugzeugsitze: ZIM-Geschäftsführerin Angelika Zimmermann in Markdorf.

FOTO: FELIX KÄSTLE

alles auf einem sehr guten Weg. Mit einer finalen Entscheidung rechnen wir noch in diesem Herbst.“ Sein Ministerium feuerte sich über jeden Investor, der auch seine Investitionsabsicht im Land in die Tat umsetzt und neue wissensbasierte Arbeitsplätze schafft.

Zu den Kunden des Unternehmens am Bodensee zählen u.a. Thai Airways, Air Berlin, Japan Airways, Condor oder Luxair. Im vergangenen Jahr kam Lufthansa mit einem Großauftrag hinzu: 3600 Sitze für die neue Pre-

mium Economy Klasse der Langstreckenflotte sollen von ZIM-Flugsitz gefertigt werden. „Wirtschaftlich ist es der größte Auftrag unserer Firmengeschichte“, sagte damals Geschäftsführerin Angelika Zimmermann. ZIM ist ein noch junges Unternehmen, das 2008 als Tochter der ZIM GmbH gegründet wurde. Angelika und Peter Zimmermann – sie ist Maschinenbauingenieurin, er Luft- und Raumfahrt-Ingenieur – konzentrierten sich mit dieser Firma seit 1995 auf Ingenieurdienstleistungen für

den Flugzeugbau. Parallel zum Kerngeschäft wurde in der Firma ein neuer Flugsitz entwickelt. Im Jahr 2009 entstand die erste Fertigungshalle, im November ging der erste Flugsitz für die Economy Klasse in Serie. Die Sitze werden in Handarbeit gefertigt.

2012 gab ZIM das Dienstleistungsgeschäft auf und produziert seither ausschließlich Flugsitze. Von knapp 30 Millionen Euro im Jahr 2012 stieg der Umsatz auf über 35 Mio.

Im Industriepark Göhre-

ner Tannen wurde erst im Juli mit dem vierten Bauabschnitt der Startschuss für weitere Ansiedlungen gegeben. Zuletzt hatte sich der Folienrecycler Folienveredelung Hamburg GmbH für eine Investition in Schwerin entschieden. Im Juni war Richtfest. Im Industriepark entstehen derzeit insgesamt 850 Arbeitsplätze – u.a. bei Flamm Aerotec 280. Der weltgrößte Lebensmittelhersteller Nestlé will hier nach allen Ausbaustufen 500 Mitarbeiter beschäftigen.

Max-Stefan Koslik

Quelle:
Schweriner Volkszeitung
05./06. 09. 2015

Wirtschaftsstandort Schwerin / Ansiedlung YPSOMED

Medizintechnikunternehmen Schweiz



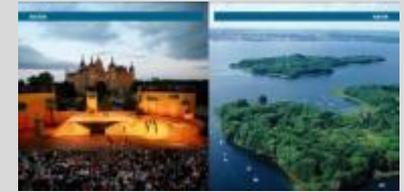
Schwerin 2020

offen – innovativ – lebenswert



LANDESHAUPTSTADT **SCHWERIN**

Kultur & Natur



Gesundheit & Erholung



Tradition & Moderne

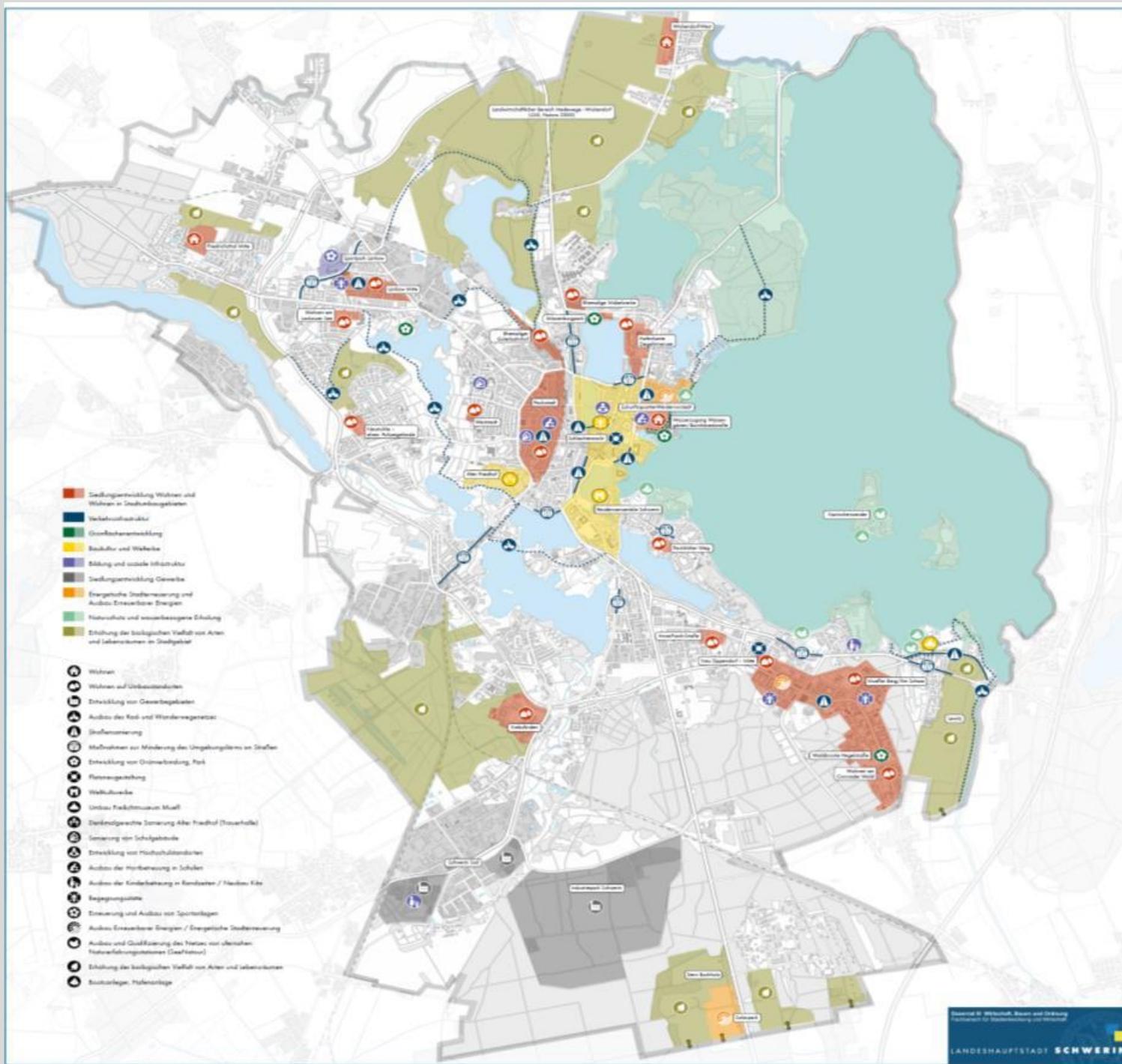


Überschaubarkeit & Größe



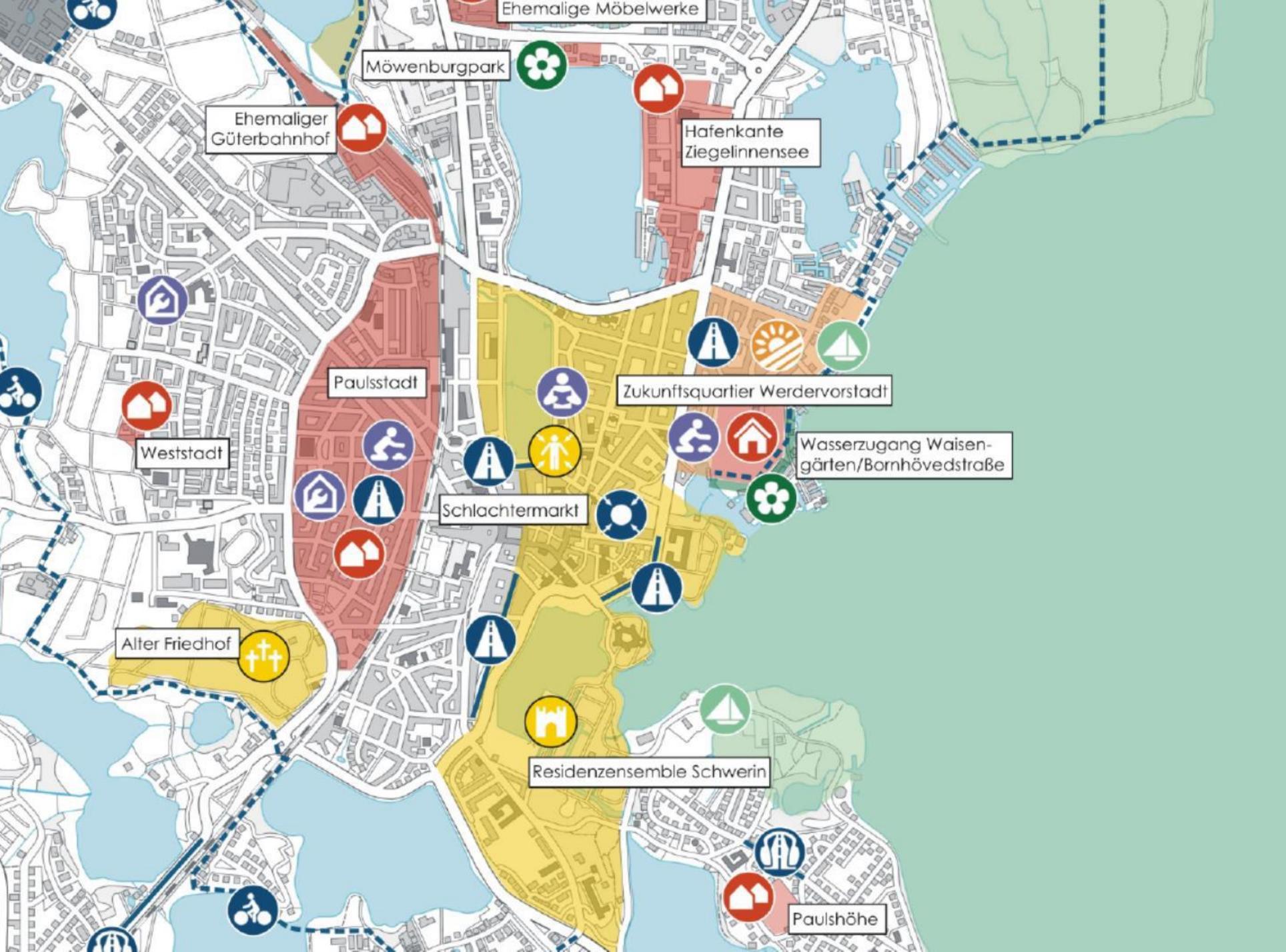
Bürgerengagement &
Soziale Verantwortung





- Siedlungsentwicklung Wohnen und Wohnen in Stadtkerngebieten
- Verkehrsinfrastruktur
- Grünflächenentwicklung
- Baukultur und Weisheit
- Bildung und soziale Infrastruktur
- Siedlungsentwicklung Gewerbe
- Energetische Umstrukturierung und Ausbau Erneuerbare Energien
- Naturschutz und wasserbezogene Erholung
- Erhöhung der biologischen Vielfalt von Arten und Lebensräumen in Stadtgebiet

- Wohnen
- Wohnen auf Umwandlungsflächen
- Entwicklung von Gewerbegebieten
- Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes
- Straßenbahn
- Maßnahmen zur Minderung des Umgebungsstress in Straßen
- Entwicklung von Grünverbindungen, Parks
- Flussumgestaltung
- Walkulnische
- Urbane Freiflächen zum Müll
- Dienstleistungsbau (Sanierung Altes Rathaus / Feuerhalle)
- Sanierung einer Schulgebäude
- Entwicklung von Hochschullandschaften
- Ausbau der Kinderbetreuung in Randbereichen / Neben-Kita
- Ausbau der Kinderbetreuung in Randbereichen / Neben-Kita
- Begegnungsorte
- Erneuerung und Ausbau von Sportanlagen
- Ausbau Erneuerbare Energien / Energetische Umstrukturierung
- Ausbau und Qualifizierung des Freizeit- und urbanen Naturerfahrungsräumen (Geofuture)
- Erhöhung der biologischen Vielfalt von Arten und Lebensräumen
- Biotopverbund, Habitatkorridore





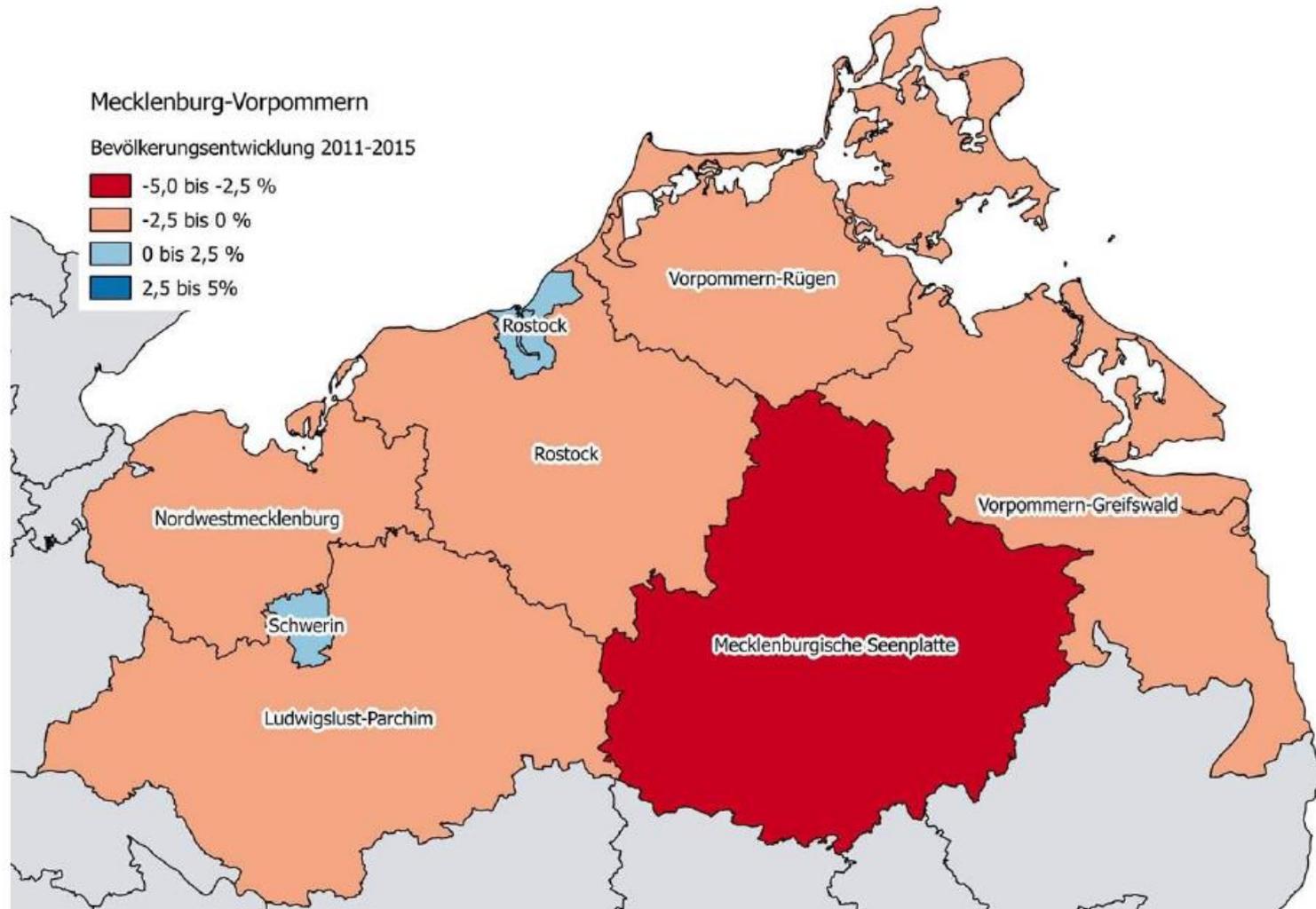


Norddeutsche Wohnungsmärkte - zwischen Knappheit und Leerstand

Matthias Klupp

Rostock, 06.09.2016

Mecklenburg-Vorpommern: Bevölkerungsentwicklung



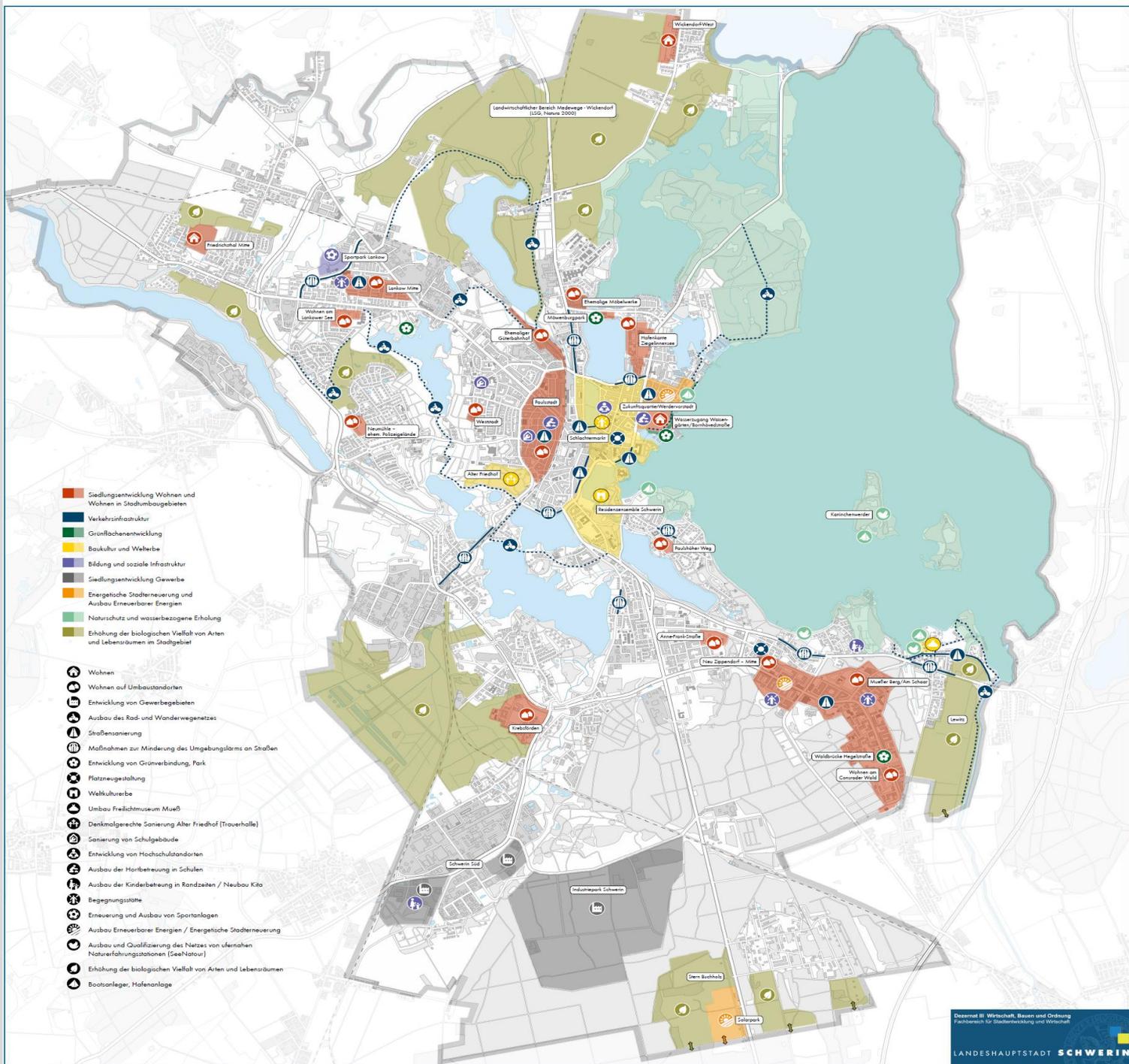
Quelle: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern

Wohnungsmarkt Mecklenburg-Vorpommern

- & Wohnungsmarktsituation differenziert sich weiter aus (Städte/Land)
- & Vor allem Städte profitieren von zusätzlicher Nachfrage (auch Studenten)
- & Unterbringung von Flüchtlingen reduziert Leerstände (über 2.000 WE)
- & 15,3 % der Haushalte sind SGB II-Empfänger
- & Zweite Sanierungswelle steht an

Mecklenburg-Vorpommern: Ausblick

- & Nachfragesituation in den Städten wird sich stabilisieren
- & Wohnungsneubau nur an ausgewählten Standorten
(auch altersgerechte Formen)
- & Flüchtlinge beeinflussen Wohnungsmärkte allenfalls punktuell
- & Altersarmut wird zukünftig zum gravierenden Problem:
24 % der 50- bis 64-Jährigen sind gefährdet
- & Kostengünstige Sanierung gewinnt stark an Bedeutung



- Siedlungsentwicklung Wohnen und Wohnen in Stadtbaugebieten
- Verkehrsinfrastruktur
- Grünflächenentwicklung
- Baukultur und Welterbe
- Bildung und soziale Infrastruktur
- Siedlungsentwicklung Gewerbe
- Energetische Stadterneuerung und Ausbau Erneuerbarer Energien
- Naturschutz und wasserbezogene Erholung
- Erhöhung der biologischen Vielfalt von Arten und Lebensräumen im Stadtgebiet

- Wohnen
- Wohnen auf Umbaustandorten
- Entwicklung von Gewerbegebieten
- Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes
- Straßensanierung
- Maßnahmen zur Minderung des Umgebungsraus an Straßen
- Entwicklung von Grünverbinding, Park
- Platzgestaltung
- Weltkulturerbe
- Umbau Freilichtmuseum Müuß
- Denkmaltgerechte Sanierung Alter Friedhof (Trauerhalle)
- Sanierung von Schulgebäude
- Entwicklung von Hochschulstandorten
- Ausbau der Hortbetreuung in Schulen
- Ausbau der Kinderbetreuung in Randzeiten / Neubau Kita
- Begegnungsstätte
- Erneuerung und Ausbau von Sportanlagen
- Ausbau Erneuerbarer Energien / Energetische Stadterneuerung
- Ausbau und Qualifizierung des Netzes von ufernahen Naturerfahrungssituationen (SeeNatur)
- Erhöhung der biologischen Vielfalt von Arten und Lebensräumen
- Bootsanleger, Hafenanlage

ank-Straße

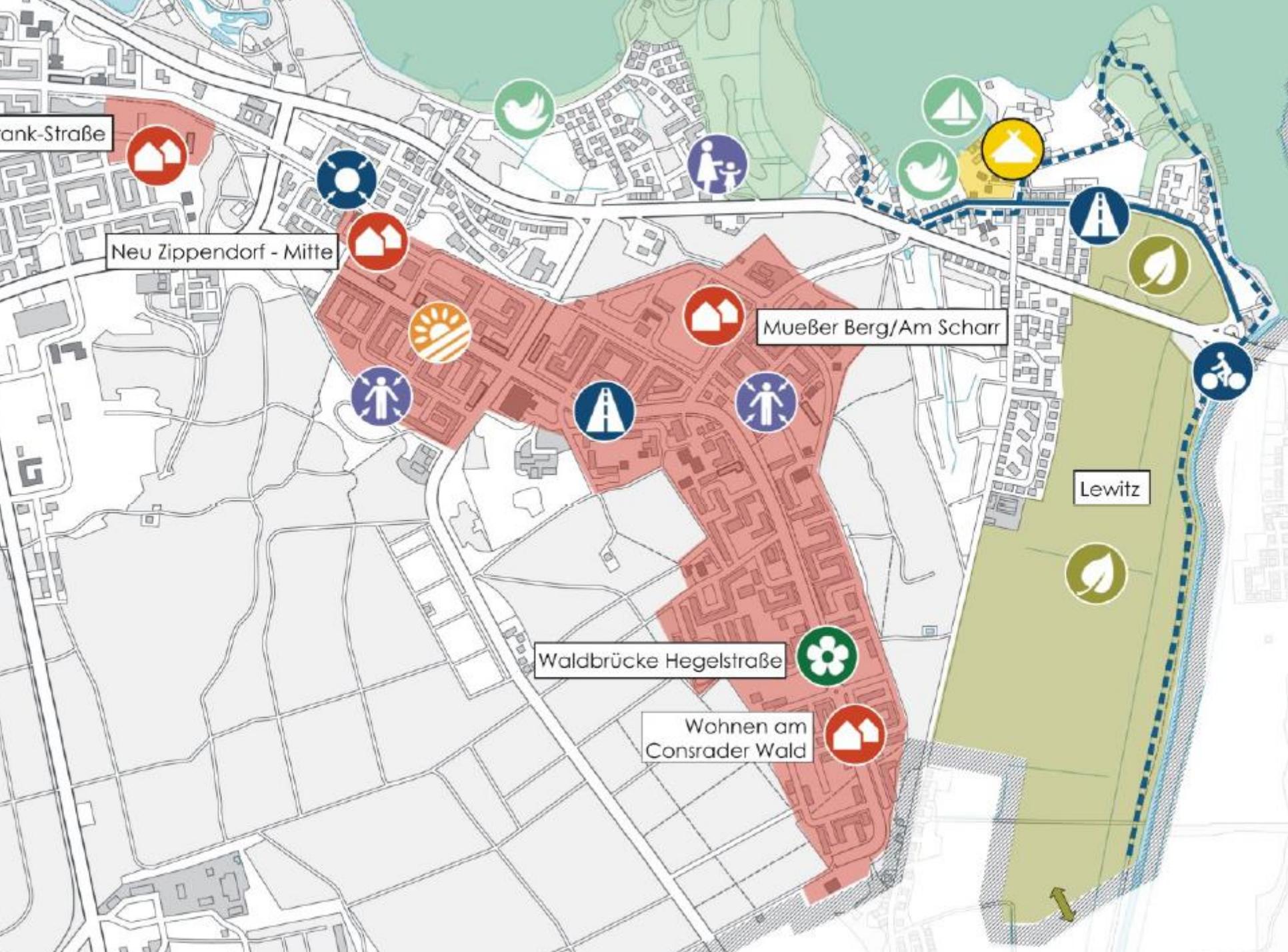
Neu Zippendorf - Mitte

Mueßer Berg/Am Scharr

Lewitz

Waldbrücke Hegelstraße

Wohnen am
Consrader Wald



Einfamilienhausentwicklung Friedrichsthal





das
LUFTBILD
.com















Logeplan



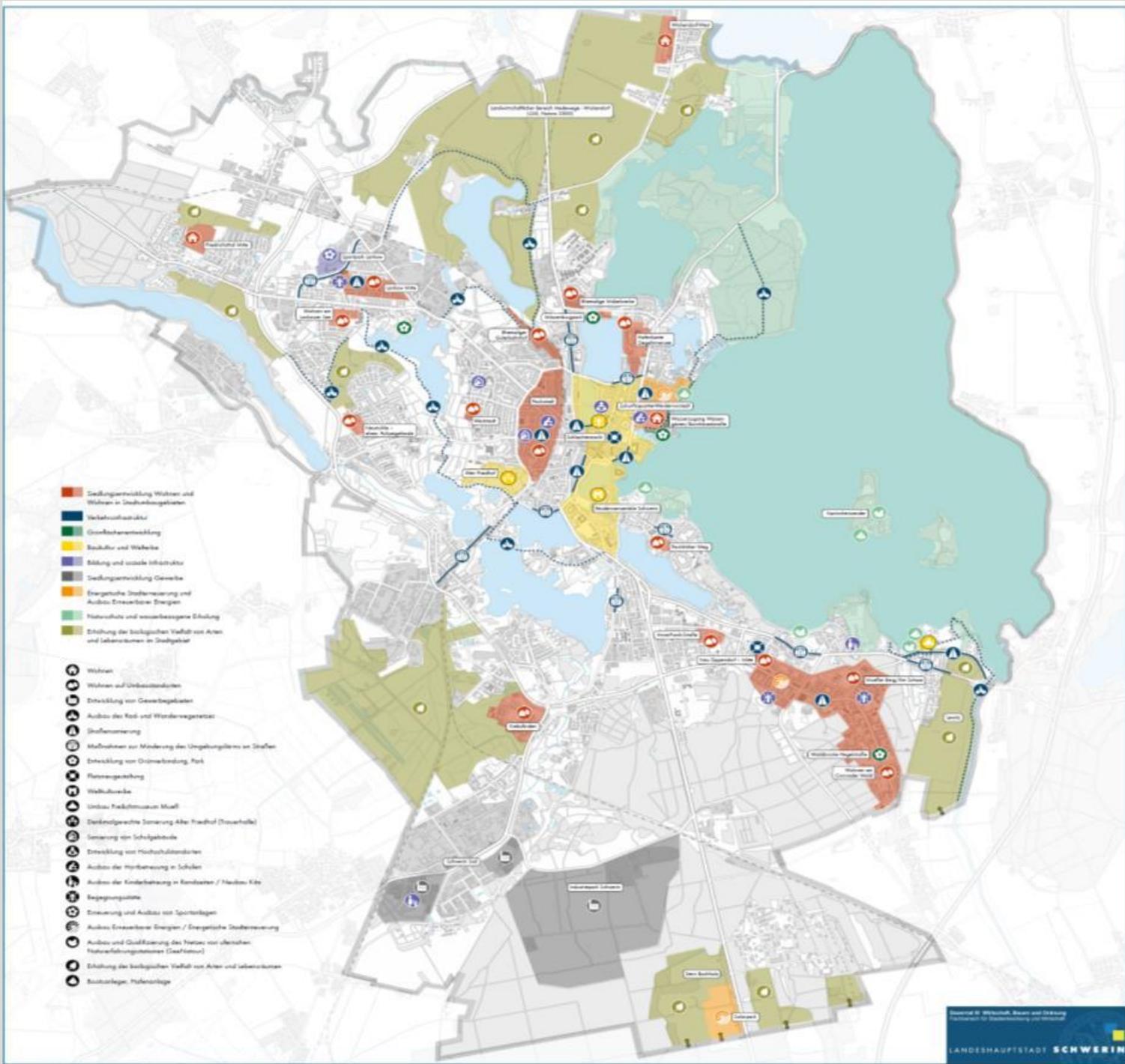
M 1:1000

Nutzergerechte Wohnformen - Emotion, Interaktion und Zuhause

Das Konzept zielt im Sinne von Gender Mainstreaming und Diversity Planning darauf ab, den Menschen in der Kinder- und Berufsphase unterschiedliche Bedingungen innerhalb eines zukunftsorientierten Quartiers



das-
LUFTBILD
com



- Siedlungsentwicklung Wohnen und Wohnen in Gewerbegebieten
- Verkehrsanstruktur
- Grünflächenentwicklung
- Sozialer und Welcher
- Bildung und soziale Infrastruktur
- Siedlungsentwicklung Gewerbe
- Energetische Stadterneuerung und Ausbau Erneuerbare Energien
- Naturschutz und wasserbezogene Erholung
- Erhaltung der biologischen Vielfalt von Arten und Lebensräumen in Stadtgebiet

- Wohnen
- Wohnen auf Urbanfarmen
- Entwicklung von Gewerbegebieten
- Ausbau des Rad- und Wanderwegenetzes
- Straßenrenovierung
- Maßnahmen zur Minderung des Umgebungslärmes an Straßen
- Entwicklung von Grünverbindungen, Parks
- Flächensanierung
- Wohnkultur
- Urban Park/Urbanraum
- Derivationsgerechte Sanierung Altes Fachhof (Rosastraße)
- Sanierung von Schulgebäuden
- Entwicklung von Hochschulstandorten
- Ausbau der Hortbetreuung in Schulen
- Ausbau der Kinderbetreuung in Rantzen / Neues Kilo
- Begegnungsorte
- Erneuerung und Ausbau von Sportanlagen
- Ausbau Erneuerbare Energien / Energetische Stadterneuerung
- Ausbau und Qualifizierung des Personals von öffentlichen Nahverkehrsmitteln (S-Bahn)
- Erhaltung der biologischen Vielfalt von Arten und Lebensräumen
- Biotopanlagen, Pflanzengänge